

# Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
I. Von den Uraufängen zur Renaissance.	
Vorwort . . . . .	III
1. Die Sprache und die ältesten Sprachdenkmäler . . . . .	1
2. Das altfranzösische Epos: das nationale Volksepos; das Rolandslied; das antike Gelehrtenepos; das bretonische Kunstepos; Chrétien de Troyes; Internationaler Einfluß der altfranzösischen Epik . . . . .	2—12
3. Die altfranzösische Lyrik: das Volkslied; der Minnesang; Thibaut von Champagne; die bürgerliche Lyrik; Rutebeuf . . . . .	13—18
4. Die bürgerliche Epik: die Fabliaux; Marie de France; der Roman de Renart; die Bibles und die Arts d'Amour; der Roman de la Rose; Guillaume de Lorris; Jean de Meung . . . . .	18—22
5. Die Dichtkunst im 14. und 15. Jahrhundert: Tiefstand der Poesie; Christine de Pisan; Alain Chartier; Charles d'Orleans; ein großer Dichter: Villon . . . . .	28—32
6. Die Geschichtschreibung des Mittelalters: Anfänge; Villehardouins Memoirenwerk; Joinvilles Biographie; Froissarts Chronik; Commines' Geschichtswerk . . . . .	32—35
7. Das mittelalterliche Theater: Anfänge; das geistliche Spiel; die Komödie; die Farce; „der Advokat Pathelin“ . . . . .	35—40
II. Das 16. Jahrhundert.	
1. Allgemeiner Überblick: Der Renaissance-mensch; allmähliches Reifen des klassisch-nationalen Gedankens . . . . .	41—44

- |   |       |
|---|-------|
| 2. Die Dichter der Übergangszeit: Marot;<br>Marguerite de Valois . . . . .  | 44—46 |
| 3. Rabelais . . . . .   | 46—50 |
| 4. Die Wiebergeburt der Poesie: die Yhoner<br>Dichterschule; die Plejade; du Bellay; Ronsard;<br>selbständige Schüler der Plejade: Du Bartas,<br>Agrippa d'Aubigné; Desportes; Bauquelin; de<br>la Fresnoye . . . . . | 50—59 |
| 5. Das Theater der Plejade: die Tragödie<br>Jodelle; Jean de la Taille; Garnier; das Lust-<br>spiel: Jodelle; Larivey; die Tragikomödie: Gar-<br>nier . . . . .   | 59—63 |
| 6. Die Plejade und die Prosa: der Plutarch<br>des Amyot . . . . .   | 63—64 |
| 7. Montaigne . . . . .  | 64—69 |
| 8. Die Nationalisten: die Satire Ménippée . . . . .   | 69—70 |

### III. Das 17. Jahrhundert.

- |   |        |
|---|--------|
| 1. Überblick . . . . .  | 71—72  |
| 2. Die Bildung des klassischen Ideals:<br>die Erschaffung der Dichtersprache: Malherbe;<br>die Dissidenten: Regnier; die Erschaffung der<br>Prosa: Guez de Balzac; Descartes; die Salons<br>und ihr Einfluß auf die Bildung des klassischen<br>Ideals: Honoré d'Urfé; das Hotel de Ram-<br>bouillet; Voiture; Fr. von Scudéry; die Pre-<br>ziösen; die Académie Française . . . . . | 72—84  |
| 3. Die Geburt der klassischen Tragödie:<br>Harby; Mairet; Corneille; der Corneillische He-<br>roismus . . . . .   | 85—91  |
| 4. Der Heroismus außerhalb der Bühne:<br>Der Roman; die langen Romane: Fr. von Scu-<br>déry; der psychologische Roman: Madame de<br>Lafayette; der bürgerliche Roman: Furetière;<br>das Epos; die Burleske; Scarron; die Janse-<br>nisten: Pascal; Memoiren und Maximen: der<br>Kardinal de Rich; der Herzog de la Rochefou-<br>cauld . . . . .                                     | 91—101 |

5.	Der Klassische Naturalismus: Wesentliche Merkzeichen der Zeit. Der Naturalismus in der Klassischen Poesie: Boileau, Molière, Racine, La Fontaine. Der Naturalismus in der Klassischen Prosa: die Kanzelberedsamkeit: Bossuet, Bourdaloue. Der Brief: Madame de Sevigné, Madame de Maintenon . . . . .	101—128
6.	Das Ende des Klassizismus: Der Streit der Alten und Modernen: Boileau und Perrault; Fénelon; La Bruyère; Saint-Simon. Die Komödie: Regnard; Rivière-Dufresny; Dancourt; Lesage. Der Roman: Lesage . . . . .	128—138
7.	Die Vorkämpfer der Aufklärung: Die Libertins; Pierre Bayle; Fontenelle. Die Literatur der Modernen: Gondar de la Motte; Auflösung des Klassischen Ideals . . . . .	138—143
<b>IV. Das 18. Jahrhundert.</b>		
1.	Überblick . . . . .	143—147
2.	Montesquieu . . . . .	147—150
3.	Die Poesie der Empfindsamkeit: Baubenargues. Der Roman: Abbé Prévost; Marivaux. Das Theater: Marivaux; Destouches; Mibelle de la Chaussée . . . . .	150—154
4.	Buffon . . . . .	155—157
5.	Voltaire . . . . .	157—163
6.	Die Enzyklopädisten: Die Enzyklopädie: D'Alembert; Grimm; Diderot; Diderot und Lessing, Goethe, Schiller . . . . .	163—170
7.	Rousseau . . . . .	170—176
8.	Beaumarchais: Das Theater am Ausgang des Jahrhunderts: Le Mariage de Figaro . . . . .	177—180
9.	Die Rückkehr zur Natur: Die Schäferpoesie. Bernardin de St. Pierre . . . . .	180—182
10.	Die Rückkehr zur Antike: Graf Caylus, Abbé Barthélémy; André Chénier . . . . .	182—186

11. Die Literatur der Revolution: Die politische Verebdsamkeit: Mirabeau, Danton. Der Journalismus: Desmoulin's. Die Mar-seillaise; Bonaparte . . . . . 186—188

### V. Das 19. Jahrhundert.

#### A. Die Romantik.

1. Die Vorläufer der Romantik: Madame de Staël; Chateaubriand . . . . . 189—196
2. Die Romantik: Ihr Wesen und ihre Wandlungen . . . . . 196—200
3. Die romantische Lyrik: Lamartine, Vigny, Musset, Hugo . . . . . 200—215
4. Das romantische Theater: Das Drama: Dumas, Hugo, Vigny, Musset . . . . . 215—220
5. Der romantische Roman: Der psychologische Roman: Senancour, Constant. Der historische Roman: Vigny, Hugo, Dumas. Der lyrische Roman: George Sand . . . . . 220—226
6. Die romantische Geschichtschreibung: Augustin Thierry, Michelet . . . . . 227—229
7. Die Romantik im Priesterrock: Lamennais . . . . . 229—230
8. Abseits der romantischen Landstraße: Denker und Polemisten: De Maistre, Courier, Constant. Geschichtschreiber: Tocqueville, Mignet, Guizot, Thiers. Kritiker und Litterarhistoriker: Villemain, Risard. Dichter: Delavigne, Véranger, Barbier. Die Tragödie: Bonfard, Rachel. Die Komödie: Scribe . . . . . 230—236

#### B. Der Realismus.

1. Die Bahnbrecher des Realismus: Balzac, Stendhal, Mérimée, Théophile Gautier . . . . . 236—243
2. Der Positivismus: Bankrott der Romantik; Auguste Comte. Die positivistische Kritik: Sainte-Beuve. Die positivistische Ge-

	Seite
Schichtschreibung: Laine. Die positivistische Religionswissenschaft: Renan . . . . .	243—249
3. Die realistische Poesie: Leconte de Lisle. Der Barnab: Sully Prudhomme, Coppée, Richepin, Herédia . . . . .	249—256
4. Das realistische Theater: Augier, Dumas fils und das Eisenstück, Sardou. Das Vaudeville. Die Operette . . . . .	256—262
5. Der realistische Roman: Flaubert. Die Gebrüder Goncourt und der Impressionismus. Zola und der Naturalismus. Maupassant, Daudet. Der romantisch-idealistische Widerpart des realistischen Romans: Octave Feuillet . . . . .	262—271

## C. Die neueste Literatur.

1. Strömungen . . . . .	274—276
2. Der Roman: Der psychologische Roman: Bourget, France, Loti. Der Defacence-Roman: Huysmans, Barrès. Der pädagogische Roman: Vallès, Frapié. Der historische Roman: Maindron. Der Frauenroman: Marcelle Tinahre. Der Provinzroman: Ferdinand Fabre, Theuriet, Pouillon, Bazin . . . . .	276—285
3. Das Theater: Das naturalistische Drama: Henry Becque. Antoine und das Théâtre Libre. Lugné-Poe und das Théâtre de l'Oeuvre. Die neuesten realistischen Dramatiker: Porto-Riche, Drieux, de Curel, Herbier, Lavedan, Lemaitre, Mirbeau, François, Fabre, Vernstein. Das nachromantische Drama: Bornier, Coppée, Richepin, Mendès, Kofstand. Das symbolistische Drama: Maeterlinck . . . . .	285—293
4. Die Kritik: Die dogmatische Kritik: Brunetiere. Die intellektuelle Kritik: Faguet. Die impressionistische Kritik: France, Lemaitre . . . . .	293—296
5. Journalistik, Beredsamkeit, Philosophie, Geschichte: About, Prévost-Paradol, Beuillot, Gambetta, de Mun, Clemen-	

	Seite
ceau, Faure's, Jules Simon, de Vogüé, Fouil- lée, Gohau, Gaston Paris, Boissier, Justel de Coulanges, Sorel, Labisse . . . . .	296—297
6. Die neue Poesie: Baudelaire und der Baudelairismus: Barbey d'Aurevilly, Mal- larmé, Verlaine. Guy'smans und die Dela- dence. Wesentliche Merkmale und Ziele der Dekadence. Der Symbolismus. Die Form der neuen Kunst. Musikalische Absichten. Der Freivers. Satz und Wort in der symboli- stischen Lyrik. Positive Ergebnisse. Große Dichter: Régnier, Verhaeren. Gegnerische Schulen und deren Hauptkünstler: Moréas, Samain, Jammes, Greggh, Guérin, Gräfin von Noailles. Die Natur, der ewige Vorn jeder wahren Poesie . . . . .	297—314
7. Empfehlenswerte Schriften über die französische Literatur . . . . .	315—317
8. Namensverzeichnis . . . . .	318—324

---